

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Meereshöhe immer denselben Barometer - Stand haben; das unsere Erde umgebende Luftmeer wird aber durch den Erwärmungs-Process in die mannigfaltigsten Wallungen versetzt, es wechseln beständig über uns Wellenberge mit Wellenthälern, und so erfolgen die fortwährenden Veränderungen in den Angaben des Barometers; das Barometer gibt uns Kunde von dem durch die Temperatur - Aenderungen gestörten Gleichgewichte unseres Luftkreises.

Einige dieser Aenderungen erfolgen mit grosser Regelmässigkeit, und richten sich nach den Tages- und Jahres-Zeiten; andere sind an keine bestimmte Zeit gebunden, sondern treten ein, wenn aussergewöhnliche Vorgänge in der Atmosphäre stattfinden, wie bei Gewittern, bei ausserordentlicher Erwärmung einer Gegend, wodurch ein rasches Aufsteigen der erwärmten Luft, deren Abfliessen in den oberen Regionen nach der kälteren Nachbargegend, und unten ein Zuströmen der kälteren Luft nach der erwärmten Gegend bewirkt wird, also heftige Winde, Stürme erzeugt werden.

Man nennt erstere regelmässige, letztere aussergewöhnliche Aenderungen des Luftdruckes.

Bestimmung des stündlichen Ganges der Änderungen des Luftdruckes.

Ich stellte mir nun zunächst die Aufgabe, den täglichen Gang der Aenderungen des Luftdruckes in den einzelnen Monaten des Jahres aus unseren Beobachtungen auszumitteln. Ich benützte hiezu die Beobachtungen der letzten 25 Jahre (von 1833—1857), da während dieses Zeitraumes die Zahl der täglichen Aufzeichnungen des Barometerstandes eine grössere Ausdehnung erhalten hat.

Es folgen hier für die Jahre, in welchen gleiche Beobachtungsstunden eingehalten wurden, die Monatmittel für die einzelnen Beobachtungsstunden.